

Anlage 1

TÄTIGKEITSBERICHT

Landesverband Bibliotheken Burgenland 2017-2021

2017

Mai: Generalversammlung und Neuwahl des Vorstandsteams in Jennersdorf

Einführung von Arbeitsgruppen, um die verschiedenen Aufgabengebiete im LVBB besser zu strukturieren und Schwerpunkte zu setzen: AG Buchstart Burgenland

AG Regionalbetreuung

AG Öffentlichkeitsarbeit

AG Aus-/Fortbildungen und Tagungen

Juni: Pressekonferenz in der AK-Bücherei Eisenstadt zum ersten landesweiten LESESOMMER Burgenland in Kooperation mit dem (damals noch) Landesschulrat

Umsetzung der Aktion im Sommer mit rund 50 Büchereien und zahlreichen Auftakt- und Abschlussveranstaltungen wie Leseflashmobs etc.

November: Abhaltung des ersten burgenländischen Bibliotheksfachtages (Herbsttagung) in Eisenstadt zum Thema: Wer hat Recht? Rechtliche Rahmenbedingungen in der Bibliotheksarbeit

Herbst/Winter 2017: Ausarbeitung eines Konzeptpapiers mit Vorschlägen des LVBB zum „Burgenland liest“-Jahr 2018

2018

Jänner-Dezember: „Corporate Design“-Überarbeitung und Ausweitung für professionelleren Auftritt nach außen: Einführung einheitlicher E-Mail-Adressen für alle LVBB-Arbeitsteammitglieder (vorname.nachname@bibliotheken-burgenland.at); komplette Neugestaltung der Vereinszeitschrift mit neuem Namen (LESE:FENSTER), Design und inhaltlicher Ausrichtung als „Fachzeitschrift“; Gestaltung eines neuen Folders und neuer LVBB-Postkarten, über die das Leitbild und die CI des LVBB verbreitet werden sollen

April: erste erfolgreiche Durchführung der landesweiten „Langen Nacht der Bibliotheken“ mit über 1.000 Besucher*innen von Nord bis Süd

Mai: Frühjahrstagung in Eisenstadt mit Ausstellungsbesuch im Landesmuseum

Juni: Erster Burgenländischer Bibliotheksaward verliehen, 5 Büchereien (Lockenhaus, Jennersdorf, Litzelsdorf, Wimpassing und Kroatisch Minihof) wurden für ihre innovativen Projekte ausgezeichnet

All diese genannten Initiativen (Corporate Design, Lange Nacht der Bibliotheken, Erster Burgenländischer Bibliotheksaward) wurden 2018 im Rahmen der „Burgenland liest“-Förderung umgesetzt

Darüber hinaus und unabhängig von „Burgenland liest“ ist 2018 zu erwähnen:

Mai/Juni: Organisation und Abwicklung einer erfolgreichen landesweiten Lesereise mit den Schöpfern des burgenländischen Buchstart-Buchs Heinz Janisch und Birgit Antoni mit Lese-Konzerten und Bilderbuch-Workshops in 12 Büchereien des Landes von Nord bis Süd

Juni – September: Lesesommer Burgenland

Juli: Beschlussfassung über die Erstellung eines „5-Jahres-Bibliotheksentwicklungsplans“ im Burgenländischen Landtag, woraufhin der LVBB Ende des Sommers die Arbeitsgruppe „Bibliotheksentwicklungsplan“ (BEP) ins Leben ruft und mit der Ausarbeitung eines Konzeptes über die Erstellung beginnt

Oktober: LVBB ist Kooperationspartner bei der der Burgenländischen Buchpreis-Aktion „3x7“

November: MINT-Fachtagung mit Annette Wachinger (Herbsttagung) in der Stadtbücherei Oberpullendorf

2019

Jänner: Übersiedlung des LVBB-Büros von Jennersdorf nach Litzelsdorf, wo neue Büro-Räumlichkeiten bezogen werden und mit Sandra Fassel-Kalman eine neue Büroleiterin ihren Dienst antritt

Feber: Übermittlung des finalisierten „Strategiepapiers für die Erstellung eines 5-Jahres-Bibliotheksentwicklungsplans für das Burgenland“ seitens der AG BEP an das Kulturreferat im Amt der Bgld. Landesregierung

April: auf Basis dieses Strategiepapiers folgt seitens der Burgenländischen Landesregierung im April die Beauftragung des LVBB mit der Erstellung eines Bibliotheksentwicklungsplans für das Burgenland

April: landesweit geht die zweite erfolgreiche „Lange Nacht der Bibliotheken“ über die Bühne

Mai: intensive zweitägige BEP-Auftaktklausur mit Expert*innen zum öffentlichen Bibliothekswesen aus ganz Österreich

Juni: Frühjahrstagung mit Pressekonferenz und Feier des Erfolgsprojektes „5 Jahre Buchstart Burgenland“ in Wimpassing; anschließend Abhaltung einer außerordentlichen Generalversammlung mit Adaptierung der Vereinsstatuten

Juni – September: Lesesommer Burgenland unter Beteiligung bzw. mit Unterstützung der Landesrätin für Bildung, Kinder, Jugend und Familie Daniela Winkler mit großen Abschlussevents (Zaubershow) in den einzelnen Bezirken

September: Neuaufsetzung der LVBB-Homepage

Auftakt für die Vorlesepatenausbildung von Caritas und Katholischem Bildungswerk, für die der LVBB zum Kooperationspartner wird

November: Beteiligung des LVBB mit Buchstart-Programmpunkten am ersten Family-Day des Familienreferates in Frauenkirchen

November: LVBB-Fachtagung in der AK-Bücherei Oberwart zum Thema „Unsere Bibliotheken auf dem Weg in die Zukunft – Komm und gestalte auch DU sie mit“. Der Ist-Stand zum BEP wird präsentiert und allen Teilnehmer*innen in Form von Diskussionsworkshops die Gelegenheit gegeben, mitzugestalten. Wiederum sind auch Fach-Vertreter*innen (BVÖ, Bibliothekswerk) vor Ort. Anschließend humorvoller und lockerer Ausklang mit literarisch-musikalischem Programm von Wolfgang Millendorfer und Gerald Strommer

Herbst/Winter – Frühjahr 2020: Ausarbeitung und Durchführung dreier Online-Umfragen für den BEP in Zusammenarbeit mit professionellem Marktforscher

2020

Frühjahr: Start des neuen LVBB-Newsletters, der vierteljährlich an alle Mitglieder versandt wird

April: Erstellung einer eigenen „Corona“-Projektseite auf der Homepage des LVBB mit Medien-Tipps
„in Zeiten der Krise“ und laufende „Corona“-Information der Mitglieder

Juni – September: Lesesommer Burgenland

September: Erfolgreicher Abschluss des Ausbildungslehrgangs für Vorlesepat*innen

Sommer – Dezember: Fertigstellung und letztendlich Druck des fertigen BEP

Die für 2020 geplante Generalversammlung und andere Tagungen und Aktionen mussten aufgrund der Pandemie-Situation laufend abgesagt/verschoben werden

2021

Jänner/Feber: Ausarbeitung und Einreichung der LVBB-Projektidee zu „100 Jahre Burgenland“ – landesweite
Installierung von Burgenland-Regalen

März: Burgenländische Landesregierung nimmt Bibliotheksentwicklungsplan zur Kenntnis und gibt
Presseausendung zur „Bibliotheksmillion für das Burgenland“ heraus; viele Gratulationen und viel
positives Feedback aus den anderen Bundesländern trübelt zum Burgenländischen Plan ein

April: da die Lange Nacht der Bibliotheken aufgrund der Corona-Situation erneut nicht in gewohnter Form
abgehalten werden kann, wird mit selbstgedrehten Videos aus den Büchereien eine erste digitale
„Online“-Version auf Facebook und auf der Homepage abgehalten, die auf viel Begeisterung stößt

Mai: der Bibliotheksentwicklungsplan für das Burgenland 2021-2025 wird dem Burgenländischen Landtag
zur Kenntnis gebracht

Mai/Juni: Land Burgenland unterstützt die Burgenland-Regal-Aktion zu „100 Jahre Burgenland“ mit 10.000 €,
offizielles Foto mit Aussendung seitens des Landes folgt im Herbst

Frühjahr/Sommer: mit den Kulturbetrieben Burgenland wird eine Kooperation gestartet, über die die
Angebote der KBB-Institutionen und der Bibliotheken Burgenland gegenseitig beworben
werden sollen

Juli: Klausur des gesamten LVBB-Arbeitsteams, die vor allem der „abschließenden“ Besprechung des BEP
und der weiteren Vorgangsweise des LVBB dazu dient

Oktober: Generalversammlung (u.a. mit Gespräch zum Ist-Stand der BEP-Umsetzung)

und LVBB-Herbsttagung mit literarischem Spaziergang in Eisenstadt

Präsentation des landesweiten LVBB-Projektes „Lesen für den Frieden“ in der AK-Bücherei-
Eisenstadt (in Kooperation mit dem ASPR Schlaining, der PH, der Bildungsdirektion und der Kinder-
und Jugendanwaltschaft Burgenland)

Erstes Austauschtreffen und Auslotung von Kooperationsmöglichkeiten zwischen LVBB-
Bibliothekar*innen und Schulbibliothekarinnen in der PH Eisenstadt, weitere
Fortbildungen sind geplant

wie 2018 ist der LVBB auch 2021 wieder Kooperationspartner bei der Burgenländischen Buchpreis-
Aktion „3x7“